



Barrierefreiheit: Barrieren abbauen, Ideen umsetzen

Brarupholz, den 11.09.2024

Christian Judith, K Produktion

Was machen wir?

- Alles was Sie wollen, Ihre Zeit

- Reden über Ihre Einrichtung
- Kleine Exkursion auf die Toilette
- Was ist hier barrierefrei
 - Willkommenskultur

Meine Vorschläge:

- Was ist Barrierefreiheit?
 - Für wen?
- Der Dreiklang
- Die Internetseite
- Die Veranstaltung



**Behindert ist Mensch nicht,
behindert wird Mensch**



Behindert ist Mensch nicht, behindert wird Mensch

Sehen

Verstehen –
Lesen und
Schreiben

Hören

Bewegen

Deutsch
Sprechen

Barrierefreiheit in der Einrichtung



Was ist Barrierefreiheit?

Wikipedia: Barrierefreiheit bezeichnet im deutschen Sprachgebrauch eine Gestaltung der baulichen Umwelt sowie von Informationsangeboten, Kommunikation usw. dergestalt, dass sie von Menschen mit Beeinträchtigungen ohne zusätzliche Einschränkungen genutzt und wahrgenommen werden können.



Absolute Barrierefreiheit?

Da es die vielfältigsten Behinderungen gibt, ist Barrierefreiheit lediglich ein Ideal, dem sich die Realität nur annähern kann.

Alle durch Leistungseinschränkungen bewirkten Behinderungen durch technische Maßnahmen zu kompensieren ist unmöglich.

Die Nutzung barrierefreier Möglichkeiten wird teils erschwert durch mangelnde Informationen sowohl über barrierefreie als auch behindernde Einrichtungen.



Barrierefreiheit für Wen?

Die Kinder

Die Eltern

Die
Mitarbeiter*innen

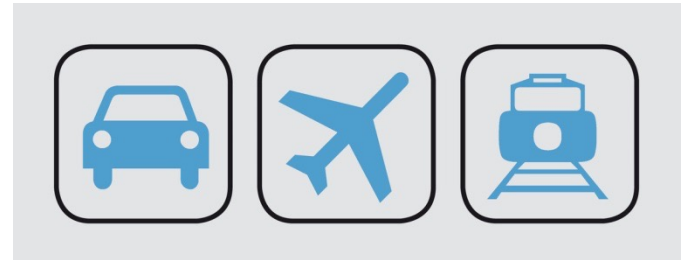


Die Formel für Barrierefreiheit

Hinkommen

Reinkommen

Klarkommen



Hinkommen

Gibt es eine barrierefreie Anfahrsbeschreibung zu meiner Einrichtung – auch in leichter Sprache?

Gibt es Parkplätze in der Nähe des Gebäudeeingangs, die so bemessen sind, dass der Ausstieg aus einem Fahrzeug im Rollstuhl gelingen kann? Weise ich auf diese hin?

Wie ist meine Einrichtung ausgeschildert?

Wie ist es um den ÖPNV bestellt? Gibt es Alternativen dazu?



Reinkommen

Ist ein barrierefreier Zugang vorhanden?

Können sich alle Menschen leicht im Gebäude orientieren?

Spiegeln die Räumlichkeiten eine Kultur der Vielfalt?



Klarkommen

Habe ich (Grund)Informationen zu meinen Angeboten und Beratungsunterlagen auch in Leichter Sprache, Blindenschrift etc.?

Steht für die Beratung ein zusätzlicher, ruhiger Raum zur Verfügung der eventuell bei einem Kooperationspartner angefragt werden kann?

Hat meine Einrichtung ein behindertengerechtes WC oder ist in räumlicher Nähe eines bekannt?

Weiß ich, woher ich Kommunikationsassistentenz bekommen kann?



Blitzlichter der Barrierefreiheit

Barrierefrei – ohne Hindernisse teilnehmen, verstehen und in Kontakt kommen – für alle

■ Informationen zur Barrierefreiheit für Zielgruppen

Für gehörlose und schwerhörige, blinde und sehbehinderte Menschen, Rollstuhlfahrer, Menschen mit seltenen und chronischen Erkrankungen, z. B. Allergien, Menschen mit kognitiven Einschränkungen, Menschen mit psychischen Erkrankungen, ...

■ Barrierefreie Internetseite

BITV 2.0 und W3C-Standard WCAG 2.0

■ Barrierefreie Informationen

Kontrastreiche Gestaltung sowie gut lesbare Schriftarten und -größen, Großdruck, barrierefreie PDF, Audiodatei (mp3), Leichte Sprache, Gebärdenvideo usw.

■ Anmeldeformular

mit Abfrage zu allgemeinen und individuellen Bedürfnissen

■ Barrierefreie An- und Abreise

mit Bus & Bahn, z. B. Niederflrbusse, Shuttleservice mit Fahrdiensten, Wegbegleitung vom Bahnhof, Reservierung und Liste mit rollstuhlgerechten Übernachtungsmöglichkeiten

■ Übersichtsplan

und barrierefreie Informationen während der Veranstaltung oder zusätzliches Servicepersonal als Alternative

■ Anforderungen und Maße zur baulichen Barrierefreiheit: DIN-Norm 18040-1

■ Durchgängig ebenerdige und gut berollbare Zuwege

■ Ebenerdiger Eingangsbereich mit festem Untergrund – Rampen bis 6 % Steigung

■ Leitsysteme und Orientierungsmöglichkeiten – taktil, optisch und akustisch

■ Große und kontrastreiche Hinweisschilder mit Bildern

■ Breite Türen, aber mindestens 90 cm – Türschwellen maximal 2 cm

■ Stehtische und unterfahrbare Tische mit Stühlen

■ Unterfahrbare Tische bei Kursen und beim Essen

■ Gebärdensprach-Dolmetscher und Schriftmittlung bei Vorträgen usw.

■ Übersetzung in Leichte Sprache für Menschen mit Lernschwierigkeiten

■ Live-Stream und Chat

■ Geeignete Verpflegung und Catering, z. B. vegetarisches Essen, Hinweisschilder über Zusatzstoffe und bei Allergien

■ Geeigneter Aufbau, Geschirr, Besteck und Zubehör

■ Zusätzliches Servicepersonal für Unterstützung, Begleitung und Reinigung

■ Schulung für Servicepersonal für korrekten und unbefangenen Umgang von Menschen mit und ohne Behinderung

■ Ausreichende und blendfreie Beleuchtung

■ Informationen über Lichteffekte, z. B. Stroboskoplicht

■ Auslaufmöglichkeiten für Assistenzhunde

■ Aufzüge mit Mindestmaßen 1,10 m Breite und 1,40 m Länge

■ Sichere und deutlich erkennbare Treppen(stufen) mit Handläufen

■ Optische und akustische Warnhinweise in Notsituationen

■ Barrierefreie Rettungswege und -konzepte

■ Rollstuhlgerechte Sanitäranlagen

■ Genug Platz für Rollstühle bei Saalbestuhlung und allgemeinen Bewegungsflächen, z. B. am Buffet

■ Gangbreite mindestens 1,20 m und Bewegungsradius auf allen Flächen mindestens 1,50 m

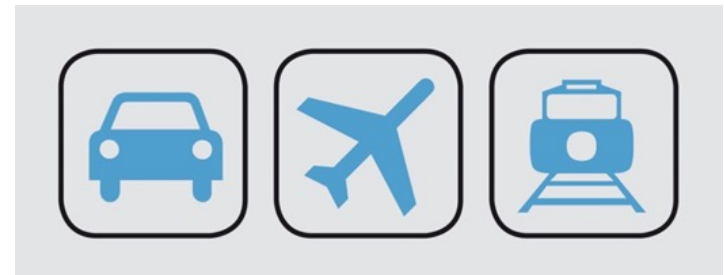


Für einige unverzichtbar, für alle komfortabel – Barrierefreiheit

Hinkommen

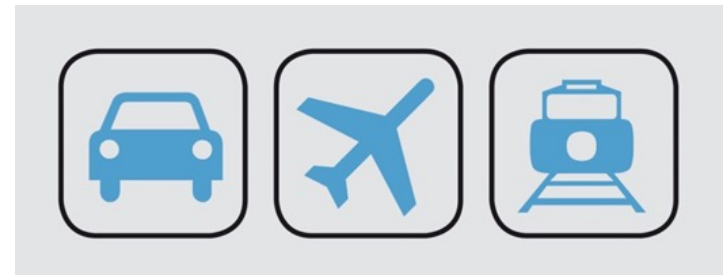
- Informationen zur Barrierefreiheit für Zielgruppen

Für gehörlose und schwerhörige, blinde und sehbehinderte Menschen, Rollstuhlfahrer, Menschen mit seltenen und chronischen Erkrankungen, z. B. Allergien, Menschen mit kognitiven Einschränkungen, Menschen mit psychischen Erkrankungen, ...



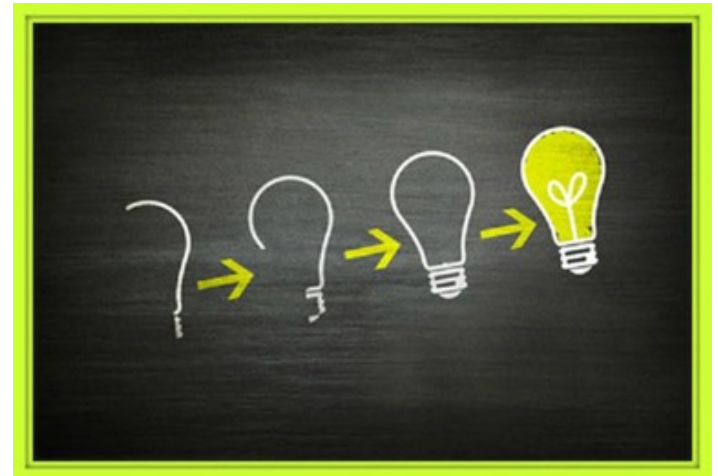
Hinkommen

- **Barrierefreie Informationen**
Kontrastreiche Gestaltung sowie gut lesbare Schriftarten und -größen, Großdruck, barrierefreie PDF, Audiodatei (mp3), Leichte Sprache, Gebärdenvideo usw.
- **Barrierefreie An- und Abreise**
mit Bus & Bahn, z. B. Niederflerbusse, Shuttleservice mit Fahrdiensten, Wegbegleitung vom Bahnhof,



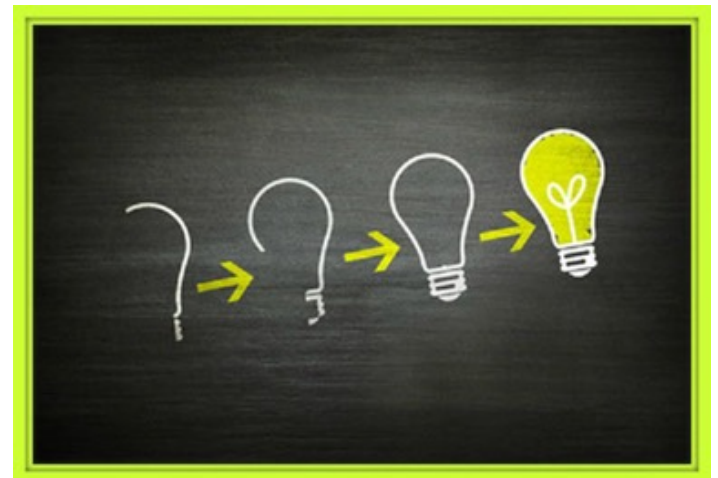
Reinkommen + Klarkommen

- Durchgängig ebenerdige und gut berollbare Zuwege
- Ebenerdiger Eingangsbereich mit festem Untergrund – Rampen bis 6 % Steigung
- Aufzüge mit Mindestmaßen 1,10 m Breite und 1,40 m Länge
- Sichere und deutlich erkennbare Treppen(stufen) mit Handläufen
- Optische und akustische Warnhinweise in Notsituationen



Reinkommen + Klarkommen

- Leitsysteme und Orientierungsmöglichkeiten
– taktil, optisch und akustisch
- Große und kontrastreiche Hinweisschilder mit Bildern
- Rollstuhlgerechte Sanitäreanlagen
- Genug Platz für Rollstühle bei Saalbestuhlung und allgemeinen Bewegungsflächen, z. B. am Buffet
- Gangbreite mindestens 1,20 m und Bewegungsradius auf allen Flächen mindestens 1,50 m
- Breite Türen, aber mindestens 90 cm – Türschwellen maximal 2 cm

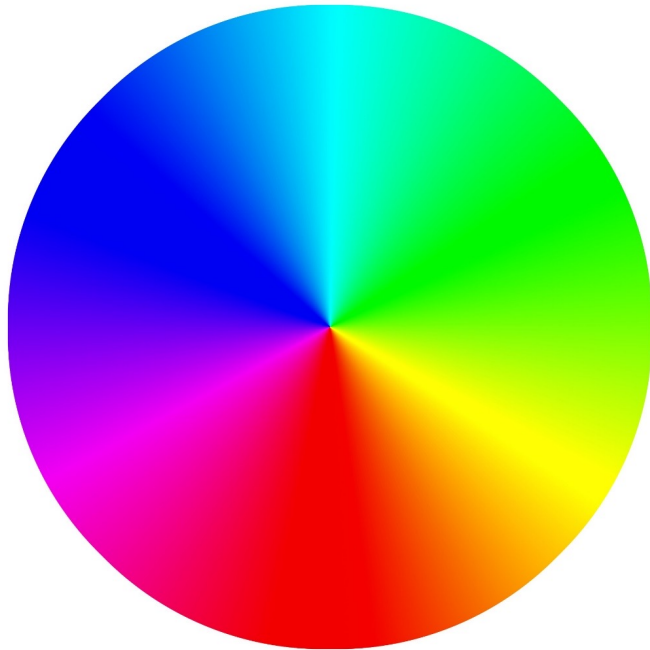


Klarkommen

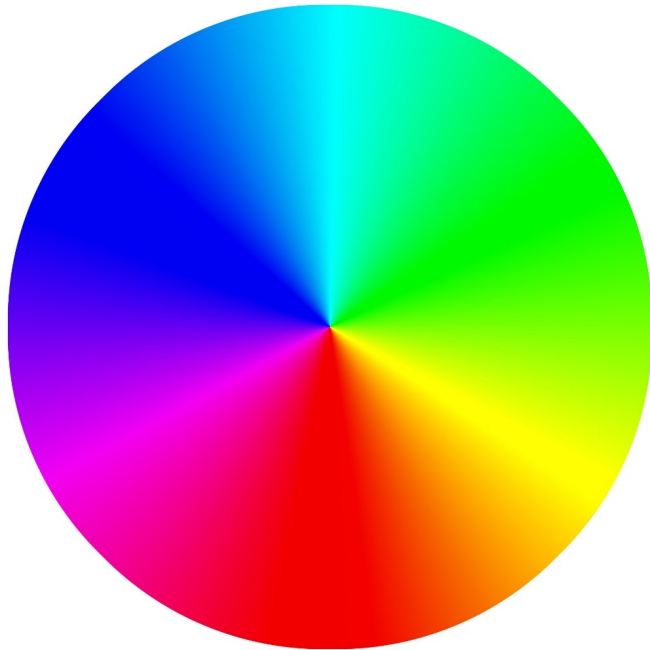
Mentale Imagination besitzt die
Abilit Kontinentaldrift
kausier einsformationen in
ihrer lokalen Position zu
transferieren



Die Internetseite



Farben und Kontraste



- Keine Information sollte nur über Farbe oder Farb-Veränderung kommuniziert werden (zum Beispiel Fehlermeldungen in Formularen).
- Achten Sie auf gute Kontraste bei Texten und Bildern. Testen können Sie das mit dem kostenlosen Colour Contrast Analyser.

Störungen vermeiden

- Vermeiden Sie Störungen wie Animationen, selbst-startende Videos und ähnliches.
- Sie können Menschen mit Anfalls-Erkrankungen triggern.

Multimedia

- Untertitel für Gehörlose und Schwerhörige
- Audio-Beschreibungen für Blinde und Sehbehinderte
- Gute Erkennbarkeit, kein Blitzen und Flackern, keine starken Änderungen von Helligkeit und Lautstärke.

Feedback

- Holen Sie Feedback von Menschen mit Behinderung ein.
- Zum Beispiel von Personen aus Ihrer Beratung oder aus Ihrem Bekanntenkreis.

Internetseite

Hi Christian,

wie besprochen die Tools

Wave ist ein automatisches Prüftool für Barrierefreiheit, da gibt es auch einen Kontrastchecker

<https://wave.webaim.org/>

Color Contrast Checker ist ein Desktop-Tool für Mac und Windows

<https://www.tpgi.com/color-contrast-checker/>

Language Tool ist ein Prüftool für verständliche Sprache

<https://languagetool.org/de>

Maja Benke kann ich empfehlen für barrierefreie Webseiten mit Wordpress

<https://www.webstyle4you.com/>

Viele Grüße und viel Erfolg in Hamburg.

Domingos de Oliveira

Barrierefreiheit bei Veranstaltungen

Egal was ich
mache, ich werde
es nie schaffen
alles zu
bedenken!

- Aber ich will und muss es tun!!!!

Grundsätzlich gilt:
Je früher ich mich
darum kümmere,
desto günstiger
wird es.



AKTIVOLI 2016



Ein Aufsteller weist auf die
AKTIVOLI hin. Er ist auf beiden
Seiten mit Werbung beklebt,
was sehr gut ist.

Die Aussteller/innen



Dieser Stand ist neu in diesem Jahr. Gut sind die verschiedenen Höhen der Tische. Auf dem Ständer finden sich die gleichen Falblätter auf verschiedenen Höhen.

Stand der Stadt Hamburg



Die Aussage der Personen am Stand ist, dass sie sich keine Gedanken gemacht hätten. Ein Schreiben hätten sie nicht gesehen, das Material in Leichter Sprache aber dabei. Das sagte uns die Verantwortliche der BASFI für freiwilliges Engagement.

Und sonst...



Der einzige vorhandene Stuhl wird als Kleiderständer genutzt.

Und sonst...



Die Biertische sind in diesem Jahr gut.
Eine kurze Bank und langer Tisch.

Noch Fragen?

Was brennt auf der Seele? Ihre

Wie können Sie verführen? Meine



Kontakte

**K Produktion Nord
Christian Judith**

**barrierefrei veranstalten
inklusiv tanzen
behindertenpolitisch fortbilden**

**Brarupholz 34
24392 Scheggerott
Handy 0177- 459 459 5
[E-Mail: cj@k-produktion.de](mailto:cj@k-produktion.de)
www.k-produktion.de**